Stadt Cottbus / mesto Chosebuz Der Oberbürgermeister



Vorlagen-Nr.					
StVV	III- 011/08				
HA					

Geschäftsbereich: III Fach	nbereich:	SSB	Te	ermin	der Ta	agung:	25.06.08	
Vorlage zur Entscheidung								
☐ durch den Hauptausschuss ☐ öffentlich					tlich			
				nichtö	öffentlich			
Beratungsfolge:	Datum						Datum	
☐ Dienstberatung Rathausspitze	20.05.08		Soziales, Gleichst. u. Rechte d. Minderh.					
Haushalt und Finanzen	17.06.08		Umwelt					
Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen		l	Hauptausschuss 18.06.0			18.06.08		
	10.06.08	l	Stadtverordnetenversammlung 25.06.0			25.06.08		
Bau und Verkehr ■	11.06.08		Ortsbeiräte/Ortsbeirat					
Bildung, Schule, Sport u. Kultur	12.06.08	□ -	JHA					
Beratungsgegenstand: Überplanmäßige Ausgabe zur Erhöhung des Betriebskostenzuschusses für den Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus für das Wirtschaftsjahr 2008 Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen: Überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 370.646,76 € im Haushaltsplan der Stadt Cottbus zur								
Sicherstellung der Erhöhung des Betriebskostenzuschusses des Sportstättenbetriebes der Stadt Cottbus (SSB) für das Wirtschaftsjahr 2008 in gleicher Höhe.								
Frank Szymanski								
Beratungsergebnis des HA/der StVV:			Beschlu	ss-Nr.	.:			
	— nmenmehi	rheit	Tagung a	am.		TOP:		
		mont	Anzahl d		Stimm	_		
laut Beschlussvorschlag			Anzahl der Nein -Stimmen:					
mit Veränderungen (siehe Niederschrift)				Anzahl der Stimmenthaltungen :				

Vorlagen-Nr.: III- 011/08

Problembeschreibung/Begründung:

Der Wirtschaftsplan des SSB für das Wirtschaftsjahr 2008 wurde am 18.11.2007 bestätigt. Der damit in den Ansätzen korrespondierende Haushaltsplan der Stadt Cottbus wurde am 19.12.2007 durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Die aufgeführten Investitionen bzw. Eigenmittel für die Investitionen sind im Wirtschaftsplan 2008 des SSB nicht eingeplant. Folglich muss zur Erhöhung des Betriebskostenzuschusses an den SSB zur Finanzierung der unten aufgeführten Maßnahmen die entsprechende Ausgabeposition auf Seiten des Haushaltsplans der Stadt erhöht werden (überplanmäßige Ausgabe). Der Wirtschaftsplan des SSB muss gemäß EigV hierzu nicht geändert werden.

I. Stadion der Freundschaft

1. Im Rahmen der durch den FC Energie Cottbus getätigten Investition Nordtribüne muss die dabei verlegte Lkw-Einfahrt (Aktivierung beim SSB) durch den SSB bezahlt werden (Prüfungshinweis Finanzamt Cottbus).

Rechnung AR 2007 - 1597 vom 22.02.08

77.146,76 €

Zur Sicherung der Spielsaison 2008/2009 des Fußballclubs in der 1. Bundesliga sind im Stadion der Freundschaft folgende Baumaßnahmen notwendig:

2. Verlegung der Lkw-Einfahrt für den Bau der zukünftigen Südtribüne Begründung:

76.000,00 €

- Verbesserung der Erreichbarkeit des Stadioninnenraumes für Sicherheits- und Rettungsfahrzeuge
- Minimierung des logistischen Aufwandes für Pflege- und Wartungsfahrzeuge
- 3. Kunstrasenumfahrung inkl. Unterbau

35.000.00 €

Begründung:

Verbesserung der Bedingungen für Heim- und Gastmannschaften im Bereich der Coaching-Zone sowie der TV-Kamera-Standorte

4. Verlängerung der Mietkaufoption für die Versorgungs- und Toilettencontainer im Gäste-Fanbereich der Südkurve

12.500,00 €

Begründung:

Die jetzigen Container werden komplett in das neue Baukonzept der Südtribüne integriert. Damit verlängert sich die Mietkaufoption um ein weiteres Jahr.

II. Sport- und Freizeitanlage Parzellenstraße

Komplettierung der BMX- Anlage

Errichtung einer BMX-Startrampe inkl. Befestigungstraversen für Leistungsdiagnostik des OSP Cottbus/Frankfurt (Oder)

30.000,00 € (Eigenmittel Stadt)

Die Anlage kostet insgesamt 148 T€ 118 T€ werden vom Land (MBJS) gefördert, 30 T€ sind der Eigenanteil der Stadt Cottbus.

III. Leichtathletikhalle im Sportzentrum Cottbus

Intensivierung der Kooperation im Sport zwischen Cottbus und Zielona Gora

Planungsleistungen - L.-Phase 1/2

140.000,00 €

Begründung:

- Verbesserung der Trainings-, Lehrgangs- und Wettkampfbedingungen,

insgesamt voraussichtlich 900 T€ betragen (15% der Gesamtkosten).

- Vorhaben wird durch die polnische Arbeitsgruppe der Euroregion Spree-Neiße-Bober befürwortet. Das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport und das Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg sind in die Vorabstimmungen einbezogen worden und befürworten das Vorhaben,
- Zur Einreichung des Fördermittelantrages im Programm ETZ (Interreg) sind die notwendigen Planungen zu beauftragen. Es ist mit einer 85 %igen Förderung zu rechnen.

Finanzielle Auswirkungen:	⊠ Ja	□ Nein				
1. Gesamtkosten:						
Haushaltsstelle 1.5610.715000, überplanmäßig Ausgabe in Höhe von 370.646,76 €						
2. Sicherstellung der Finanzierung:						
Mehreinnahmen aus Gewerbesteuern						
3. Folgekosten:						
Für die Position III werden im Wirtschaftsplan 20		•				
LPhase 3/4 eingeordnet. Der Eigenmittelbedar	it für die Sanierung der	Leichtathletikhalle wird				

Vorlagen-Nr.: III- 011/08